



Renato Wüst, Executive Küchenchef, des «Grand Resort Bad Ragaz», präsentiert mit seiner Crew ein traumhaftes Buffet.

## «Service above self»

«Selbstloses Dienen», ein Anliegen, für das sich die Rotarier weltweit starkmachen und einsetzen. Am vergangenen Wochenende wurde die Halbjahreskonferenz und Distriktsversammlung in Bad Ragaz durchgeführt. Seinen Höhepunkt fand der Anlass am Freitagabend in den Räumlichkeiten des «Grand Resorts Bad Ragaz», an dem rund 300 Rotarier mit Damen und Gästen teilnahmen.

■ Von Liliana Portmann



Bruno Glaus, DG, Organisator der Halbjahreskonferenz und Distriktsversammlung 2011 in Bad Ragaz.



Gäste Leo und Marcella Looser, Bad Ragaz.



Martin Keller, RC Bad Ragaz.



(l.) Marc Eckold, RC Chur-Herrschaft, Susanne Lebrument, RC Chur-Herrschaft, Peter A. Wyss, RC Chur.



Märchenerzählerin für Erwachsene,  
Elisabeth Mätzler-Fäh, Sargans.



Frauen Power bei Rotary: (v. l.) Yvonne Mayer, RC  
Linthebene, und Claudia Hendry, RC Ufenau.



(l.) Christine Dicht und  
Heinz Dicht, RC Chur,  
Dorothe Reinhart und  
René Reinhart, RC  
Fürstenland, Margrith  
Nigg und Christian Nigg,  
RC Bad Ragaz.



Brigitta und Anton Meli,  
RC Bad Ragaz.

## WAS IST ROTARY?

Rotary wurde 1905 von Rechtsanwalt Paul Harris gegründet. Es ist der weltweit älteste Club, in dem sich Frauen und Männer für wohltätige Zwecke und zur Förderung von Freundschaft und gutem Willen treffen.

Das Motto von Rotary lautet: «Service above self» – selbstloses Dienen. In diesem Sinne werden von den einzelnen Clubs Benefizveranstaltungen organisiert, Hilfsorganisationen unterstützt und soziale Hilfsprogramme entwickelt und gefördert. Rotary steht aber nicht nur für den Dienst am Mitmenschen. Es bedeutet auch, die hohen ethischen Grundsätze des Clubs tagtäglich im beruflichen und privaten Leben umzusetzen.

Grundlage dafür ist die 4-Fragen-Probe. Sie ist für jeden Rotarier Wegweiser zum richtigen Denken und Handeln.

### 4-FRAGEN-PROBE

Die 4-Fragen-Probe wurde 1932 von Herbert J. Taylor aufgestellt. Er war von seinen Arbeitgebern vor die fast aussichtslose Aufgabe gestellt worden, das Unternehmen, für das er arbeitete, vor dem Bankrott zu retten. In dieser misslichen Lage stellte Herbert Taylor vier Fragen zusammen, mit deren Hilfe jeder Gedanke, jedes Wort und jede Tat geprüft wurde:

- Ist es wahr?
- Ist es fair für alle Beteiligten?
- Wird es Freundschaft und guten Willen fördern?
- Wird es dem Wohl aller Beteiligten dienen?

Durch die konsequente Anwendung dieser vier Fragen gelang es ihm und seinen Mitarbeitern, das Unternehmen zu sanieren und Achtung, Vertrauen und Freundschaft seiner Kunden und Konkurrenten wieder zu gewinnen.

Seither gilt die 4-Fragen-Probe für alle Rotarier rund um die Welt. Sie ist ein Wegweiser zum richtigen Denken und Handeln und hilft, Wahrheit, Gerechtigkeit, Freundschaft und Hilfsbereitschaft zu leben und zu fördern.



Ein Traum von einem Buffet.